



ASIEN/TÜRKEI - Bartholomeos I.: Wir beten mit Papst Franziskus für den Frieden in Syrien

Istanbul (Fidesdienst) – Der ökumenische Patriarch von Konstantinopel Bartholomeos I. unterstützt den Appell seines „Bruders in Christus, Papst Franziskus“ und dessen Aufruf zum Fasten und Beten für den Frieden in Syrien. In diesem Zusammenhang bittet er auch die in St. Petersburg versammelten Teilnehmer des G20-Gipfels bei ihren Entscheidungen um das Bemühen um Verhandlungen für eine nichtmilitärische Lösung des syrischen Konflikts.

„Das Ökumenische Patriarchat und ich persönlich“, heißt es in einer Verlautbarung, die dem Fidesdienst vorliegt, „verfolgen mit großer Sorge die Entwicklung der Lage in Syrien und im ganzen Nahen Osten. Wir beten dafür, dass der Frieden siegen möge. Nur der Frieden wird es auch Christen im Nahen Osten ermöglichen künftig ohne Einschränkungen in ihren Heimatländern zu leben.“

„Die Kirche in Konstantinopel begrüßt die Initiative des Bischofs von Rom, Papst Franziskus, und dessen Bitte an die Christen in aller Welt, am kommenden Samstag gemeinsam zu Fasten und zu beten, und um den Frieden in Syrien, diesem gemarterten Land zu bitten“, heißt es in der Verlautbarung weiter, „in der Hoffnung, dass Gott die Gedanken der verantwortlichen Politiker erleuchten möge und damit militärische Aktionen verhindert werden, die unvermeidlich zum Tod vieler unschuldiger Opfer führen würden.“

„Auch ich“, so der ökumenische Patriarch, „werde dem Appell unseres Bruders in Christus, Papst Franziskus nachkommen und am kommenden Samstag für dieselben Anliegen beten, wie dies seit Beginn des blutigen Konflikts in Syrien tun“. (GV) (Fidesdienst, 06/09/2013)